

Vortrag, Podium und Diskussion zum Thema:

"Iserlohn 100% regenerativ! ...Vision oder Fiktion?"



Ist eine moderne, zukunftsweisende kommunale Energiepolitik auf der Basis regenerativer Energieträger in Iserlohn möglich? Stadtplaner, Architekten und kommunale Entscheidungsträger müssen nachhaltige Kriterien bei der Städteplanung und bei Baumaßnahmen künftig noch stärker berücksichtigen, um den Lebensraum Stadt attraktiv und lebenswert gestalten zu können. Dabei kommt gerade auf lokaler Ebene dem Klimaschutz eine signifikante Bedeutung zu.

Energetische Gesamtkonzepte für Wohn- und Gewerbebauten, die Modernisierung der Energiesysteme, ebenso wie die Optimierung der kommunalen Energieerzeugung sind unerlässlich, um Energieressourcen zu schonen und Emissionen, insbesondere den CO₂-Ausstoß zu reduzieren.

Energieträger wie Sonne, Wasser, Geothermie, Biomasse werden immer noch unzureichend wahrgenommen. Hier gilt es Impulse zu geben, Informationen zu vermitteln, unsere lokalen Entscheidungsträger und auch die Bürger wachzurütteln. Regenerative Energieträger senken den CO₂-Ausstoß unserer Volkswirtschaft - aber sind sie nicht auch Arbeitsplätze schaffend und Gewinn bringend?

Der Mensch im Einklang mit der Schöpfung - eine Vision, die lokales Umdenken erfordert. Vom Podium erhoffen wir uns fundierte Informationen über das vor Ort Umsetzbare.

Impulsvortrag

Dr. Franz Alt: "Unsere Zukunft, die drei großen E: Energieeffizienz, Erneuerbare Energien, Energieeinsparung!"

Podiumsteilnehmer

Dr. Klaus Weimer,	GF der Stadtwerke Iserlohn,
Dr. Peter Paul Ahrens,	BM Iserlohn,
Dr. Ing. Kurt Berlo,	Wuppertal Institut
Rüdiger Hiltawsky,	Energiewende jetzt und hier,
Oliver Krischer,	MdB - Bündnis90 / GRÜNE
Prof. Thomas Meuser,	BiTS - Priv. Fachhochschule Iserlohn

Moderation

Christa A. Thiel, Redaktion PEP

Termin:	31. Mai 2011
Einlass:	18.30 Uhr
Dauer:	19.00 - 21.00 Uhr
Ort:	Gemeindehaus der Friedenskirche Letmathe